[20379.] Wiederholt zeigen wir an, daß wir uns term 16. Jan. 1862 von Enflin & Baib: lin Berlag (Guftav Laiblin) in Reutlingen folgende Artifel, als:

Braftberger's Predigtbuch. 4.

Enther's Schapfaftlein.

- mabres Chriftenthum.

Starf's Morgen= und Abendandachten. 2

mit allen Borrathen und Berlagerechten fauflich übernommen haben. Bir ersuchen beshalb handlungen, welche hiervon Bedarf haben, ihre Bestellungen gef. uns zugehen zu laffen, und haben wir, um mit ben Borrathen zu raumen, außerft gunftige Partiebebingungen gestellt.

> Reutlingen, im October 1864. Rupp & Baur, Berlagsholg.

Dbiges beftatigt

Guffav Laiblin.

[20380.] In meinem Bertage erichien Unfange b. 3., tam aber, ba bie Festgeit vorüber, nicht mehr gur Berfenbung:

Récits de Noël

J. de Liefde.

1 Vol. in-12. mit 14 grossen Holzschnitten und zahlreichen Vignetten versehen. Brosch. Preis 1 ⋪, in Rechnung mit 33⅓ %, baar mit 40 % und 13/12 Expl.

Gleg. in engl. Beinwand geb. Eremplare berechne mit 1 & 10 Rg ord. und gewähre babei benfelben Rabatt wie oben.

Sandlungen, welche fur gediegene franzofische Jugenbichriften Absat haben und fich bafür verwenden wollen, tiefere ich gern broschirte Exemplare in mäßiger Anzahl a cond. Gebundene Exemplare kann ich jedoch nur fest geben.

Paris, im Ceptbr. 1864.

M. Schult. (Platfirma: Librairie française et étrangère.)

Siebente Auflage eines Augsburger

[20381.]

Die neue Röchin!

888 auserlesene Speiserezepte und 84 Speisezettel

mit hinwelfung und Berechnung nach jeder Jahreszeit.

Befondere Anleitungen nach Liebig und Dolefcott.

Mit einem Titelkupfer und einer Abbildung bes von der Berfafferin erfundenen Gud: fchlauchs.

7. Muflage. 8. In bauerhaftem Pappband I fl. ob. 18 Rg.

Diefes Rochbuch enthalt unter Underm grundliche Unweisungen gur Bereitung von 62 verschiedenen und leicht berguftellenden

Rartoffel peifen.
Daß man möglichst gut, schnett, ges sund mit Abwechslung und wohlfeit toche — bas ist die Tendenz bieser Schrift, welche baher nicht nur fur angehende Bestalinnen, sondern auch fur bewährte Speisekunstlerinnen zu empfehlen ist.

Mugeburg, ben 31. August 1864. v. Jenifch & Stage'iche Buchb. [20382.] In meinem Berlage ift erschienen: Fröhlich's Reise-Taschenbuch

für Sandwerfer.

10. Auflage, vollftanbig umgearbeitet und vermehrt

Mar Wirth,

mit neuen Beitragen

Prof. Dr. Bod.

Preis: | brofch. 10 Rg ord.; geb. mit Rarte 15 Rg orb.

Bezugsbedingungen:

Gegen baar: 40 % Rabatt und 11/10 Erpt. — Partiebestellungen (50 Erpt. und barüber) er= pedire ich mit 50 % Rabatt.

Berlin.

Albert Goldichmidt.

[20383.] Soeben erichien und ward mir von Furfit. Minifterio jum Commissionsbebit übergeben:

Hof. und Behörden-Ralender für bas Fürftenthum Reuß jungerer Linie. 10 Ng? — 8 Ng. baar.

NB. Birb nur baar erpedirt. Gera, ben 5, Det. 1864.

Bermann Ranis.

[20384.] Dr. A. Hagen, die deutsche kunft in unserm Jahr-

hundert.

2 Bde. 31/3 4 ord., 21/2 4 netto. habe ich wiederum in elegantem Gangleinens bande vorrathig und mache Sie auf bies gangsbare Buch fur Ihr Weihnachtslager aufmerksfam. Ich berechne den Einband mit 10 Sol und liefere nur fest.

Beinrich Schindler in Berlin.

[20385.] Böttcher, Kraft und Stoff.

Deutsches Universal-Rochbuch, umfaffend die ganze Praris der Rochfunst in einigen Taufenden ausgeprufter Recepte und Ub-

bildungen.
liefere ich bis auf Weiteres:
eleg. geb. 2 \$\psi\$ 12N\$ ord., à cond.
m. 25%, fest m. 33%%;
eleg. cart. 2 \$\psi\$ 6N\$ ord., à cond.
m. 25%, fest m. 33%%;
eleg. brosch. 2 \$\psi\$ ord., à cond.
m. 25%, fest m. 33%%;
eleg. brosch. 2 \$\psi\$ ord., à cond.
m. 25%, fest m. 33%%;
Sambura.

Jos. Spithover in Rom.

Jean Paul Friedr. Eug. Richter.

[20386.] Soeben ift erichienen und burch mich gu

De Rossi, G.B., la Roma sotterranea cristiana descritta ed illustrata. Tom. I. con atlante di XL tavole. 4. Roma 1864. 20 \$\psi\$ ord., 16 \$\psi\$ netto baar franco Leipzig.

Ermäßigter Preis: 3 Thlr., gegen baar 2 Thlr.

[20387.]

Die Beilige Schrift

mit Einleitungen und Anmerkungen

Johann Friedrich bon Meher. Dritte verbefferte Auflage. (Ausgabe letter Sanb.)

891/2 Bogen in boch Quart à 16 Seiten Brofch. 3 . .

Jeder gebildete Laie bedarf zu grundliches rem Berftandniß der heiligen Schrift einer Ues berfehung, die durch die feit M. Luther ges wonnene Kenntniß der hebraischen und griechis schen Sprache berichtigt ift, und eines Begs weisers, der mit praciser Kurze lichtvolle Auss

legung verbindet. Es ift allgemein anerkannt, bag bas Meper'iche Bibelmert wie fein anderes biefem doppelten 3med entspricht. Fr. von Meper hat mit feinem Zact und ichonenber Sand ben Buther'ichen Tert nach bem Bedurfnis und ben Mitteln ber Gegenwart berichtigt, in ge= haltvollen Borreden das Berftandnig der Df= fenbarung Gottes in ber Schrift erichtoffen, in geiftreichen Ginleitungen die einzelnen bib: tifchen Bucher charafterifirt, und in furgen Unmerkungen mit Feinheit und Tiefe bes ur= theils und bes Gefchmads bie Resutate ber wiffenschaftlichen Schriftforfdung aller Jahr= hunderte niedergelegt. Go ift bas Meper'fche Bibelmert mohl geeignet, ben aufrichtigen Freund der gottlichen Bahrheit in die Erfennts niß besfelben rathgebend einzuführen und auch dem gaien jenes fichere Berftandniß bes beili= gen Tertes ju vermitteln, meldes bem Theo= logen durch Renntnig ber Grundsprachen er= möglicht wird.

Auch die außere Ausstattung diefes Bibel= werks durfte dem Fortschritt unserer Beit ge= nugen und dasselbe so auch in dieser Beziehung als ,,ein Ehrendenkmal der evangeli= schen Kirche deutscher Nation", wie es Professor hagenbach nennt, bafteben.

um biefem anerkannt tuchtigen Berk unter Beiftlichen und Laien eine großere Bers breitung ju geben, haben wir dasfelbe fur einige Beit im Preis ermäßigt und ersuchen bie herren Sortimenter um thatige Berwendung fur biefes hausbuch katerochen.

Frankfurt a/M., 4. Detober 1864. Sender & Bimmer.

Künftigerscheinende Bücher u. f. w.

[20388.] Um ben wiederholt an mich ergan= genen Bunfchen ber herren Sortimenter zu entsprechen, werde ich auf 12 bis 1. Januar f. J. bezogene Eremplare meines Prachtwerkes

"Das Jahr"

Berlin.

1 Freieremplar bewilligen. — Dies gur Bervollständigung meines Circulars vom 15. September c.

R. Wagner.

SLUB